

Schildbürgerstreich in der Kreisstadt Siegburg

Im Haupt- und Finanzausschuss der Kreisstadt Siegburg am 07.05.2020 haben alle im Stadtrat vertretenen Parteien CDU, SPD, Grüne und Linke dafür gestimmt, dass aus 40.000 qm Bauland im Stadtteil Seligenthal ein Waldgrundstück werden soll.

Kein Scherz, alle politischen Parteien werden in den kommenden Wochen und Monaten vor der Kommunalwahl Wohnraum, am besten bezahlbaren Wohnraum, für Siegburg fordern und dann dieser Skandal. An diesem Vorgang kann man deutlich erkennen, dass in der Siegburger Kommunalpolitik ein totales Chaos herrscht.

Siegburg ist flächenmäßig eine kleine Stadt, begrenzt durch Nachbargemeinden. Es gibt keine Möglichkeit, große Neubaugebiete auszuweisen. Eine der wenig verbliebenen Bauflächen wurden jetzt zur Waldfläche erklärt. Es handelt sich um 40.000 qm Bauland im Stadtteil Seligenthal, die theoretisch mit 80 Einfamilienhäusern bebaut werden könnten. Allerdings könnte auf Grund der topographischen Gegebenheiten des ehemaligen Grubengeländes sicher nur ein Teil bebaut werden. Dennoch wäre dies ein prachtvolles Neubaugebiet in toller Lage.

Nach Auffassung der Siegburger Bürger Union (SBU) muss Siegburg wachsen, wir brauchen neue Mitbürger, neue Konsumenten. Vor der Pandemie hatte Siegburg über 40 leerstehende Ladenlokale in der Innenstadt. Nach der Pandemie voraussichtlich noch mehr. Ein echtes Problem, das nicht nur Siegburg hat.

Doch statt in Siegburg nun Gegenmaßnahmen einzuleiten wie:

- die temporäre Aussetzung der Gewerbesteuer für die Betroffenen
- oder eben neue Konsumenten anzusiedeln,

werden trotz vorhandenem Ladenlokaleerstand weiter Ladenlokale in der Innenstadt gebaut. Bauland wird wie jetzt in Seligenthal zur Waldfläche zu erklärt und somit die Möglichkeit genommen, weiter und neue Konsumenten in Siegburg anzusiedeln.

Bei aller Sympathie der SBU für Wald und Natur, was die politischen Parteien in Siegburg da machen, ist ein Schildbürger Streich.

Wenn die Siegburger Bürgerinnen und Bürger uns Ihr Vertrauen schenken, werden wir diesen unsinnigen am Donnerstag im Haupt- und Finanzausschuss beschlossenen Antrag nach der Kommunalwahl wieder rückgängig machen.

Wir werden Mitbürgerinnen und Mitbürger die Möglichkeit geben, im schönen Seligenthal zu bauen. Verhindern Sie mit uns gemeinsam, dass Siegburg zum neuen Schilda wird.

Ralph Wesse

Vorsitzender Siegburger Bürger Union e.V.
Kleiberg 19 A
53721 Siegburg
Tel. 02241 65432
Mobil 01711671310
info@sbu-siegburg.de